

Zum Abschluss der Ausstellung „upgrade! Ressource Industriedenkmal“ im Hafencity Infocenter im Kesselhaus lädt das Denkmalschutzamt Hamburg am 8. Mai 2024 zu einem Werkstattgespräch ein.

Themen sind Modernisierungs- und Umnutzungsstrategien für denkmalgeschützte Bauten und Großkomplexe der Infrastruktur. Wegen ihrer besonderen Architektur, ihrer Wertigkeit und auch wegen ihrer schieren Größe entziehen sich diese einem herkömmlichen Umnutzungsgeschehen und bedürfen besonderer Betrachtungen und langfristiger Konzepte. Unsere Referenten spannen an diesem Abend einen interessanten Bogen von der Umnutzung von größeren denkmalgeschützten Einzelobjekten über die Transformation von Gebäudegruppen bis zu der Konzeptentwicklung für Großstrukturen.

Albert Schett, langjähriger Gebietsreferent im Denkmalschutzamt Hamburg, stellt zwei besondere Umnutzungsbeispiele aus seiner Denkmalpflegepraxis vor: Den Kaispeicher B, das älteste erhaltene Speicherbauwerk im Kontext des Hamburger Hafens und heute umgenutzt zum International Maritime Museum Hamburg, sowie die Deichtorhallen, heute Ausstellungshäuser für zeitgenössische Kunst und Fotografie und zu Beginn des 20. Jahrhunderts als Markthallen errichtet.

Peter Modlich, Architekt und Leiter Entwicklung im Baumanagement der HHLA, berichtet über die vorsichtige und denkmalgerechte Transformation der Bauten im Hamburger Welterbe Speicherstadt. Insbesondere wird es um strukturelle, technische und gestalterische Herausforderungen gehen und um denkmalpflegerische Forderungen nach Substanzerhalt und angemessenem Umgang, die mit zeitgemäßen Nutzungsanforderungen abgewogen werden müssen.

Fabian Brenne, Architekt und Partner bei Brenne Architekten Berlin, stellt Konzepte für eine denkmalgerechte, nachhaltige Sanierung und Weiternutzung einer sehr großen denkmalgeschützten baulichen Struktur vor, dem Flughafen Tempelhof in Berlin.

Programm

18:00 – 20:00 Vorträge mit Diskussion

20:00 – 21:00 Beisammensein mit Imbiss

Begrüßung und Moderation:

Dr. Nils Meyer, Referatsleitung Bau- und Kunstdenkmalpflege, Denkmalschutzamt Hamburg

Vorträge und Referenten:

**„Umnutzungen: Der Kaispeicher B und die Deichtorhallen“, Albert Schett,
Denkmalschutzamt Hamburg**

**„Nutzungs- und Sanierungskonzepte für das Welterbe Speicherstadt“, Peter
Modlich, HHLA, Hamburg**

**„Nachnutzungskonzepte für den Flughafen Tempelhof in Berlin“, Fabian Brenne,
Brenne Architekten, Berlin**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis Freitag, 26. April 2024** an unter
werkstattgespraeche@bkm.hamburg.de und überweisen den Kostenbeitrag auf das genannte
Konto. Die Teilnehmendenzahl ist aus Platzgründen begrenzt.

Kostenbeitrag

27 Euro pro Person / 14 Euro für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende
Kontoverbindung: Kasse Hamburg, Behörde für Kultur und Medien, Deutsche Bank Hamburg,
IBAN: DE08 2000 0000 0020 0015 37

Verwendungszweck:

2311000004607, Nachname, Vorname

Sollten Sie daran interessiert sein, künftig persönlich über Veranstaltungen der Reihe
„Werkstattgespräche“ informiert zu werden, melden Sie sich bitte an
unter dapublic@bkm.hamburg.de, um in einen entsprechenden Verteiler ausschließlich für
diesen Zweck aufgenommen zu werden (siehe DSGVO-Erklärung unter Downloads).

Related Post



Ressource

Industriedenkmal

